



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen

Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

Digitale Sammlungen

18.07.1935 (Nr. 196)



Nationalsozialisten Bremens

der freien Hansestadt Bremen

Anzeigen-Grundpreise: Die 22-mm-Zeile im Anzeigenteil 12 Pf., die 70-mm-Zeile im Textteil 75 Pf.
Ermäßigte Grundpreise (für kleine Anzeigen, Familienanzeigen u. a.) sowie sonstige Bedingungen laut
Preisliste 4. (Nachschaltstapel C.) Für Anzeigen durch Fernsprecher keine Gebühr. Annahmeschluss 18 Uhr.
Sprechzeit: Verlag werktäglich von 12—13 Uhr; Schriftschreibendsten bis Freitag von 12¹/₂—13¹/₂ Uhr.

Einzelpreis 15 Rpf.

Befehl zur würdigen Ausstattung der verwaerlosten Gruft des Herzogs / Sein Grab Wallfahrtsort für ganz Deutschland

Staatsautorität verpflichtet

Sterilisationsgesetz unsanftbar!

R. Mtl. Der politische Katholizismus hat wieder einmal eine Parole gegen den Nationalsozialismus ausgegeben. Diesmal gegen das Sterilisationsgesetz. Die Behinderung erkrankter Geschädigter und unversehrter Schwerverkranker an der Fortpflanzung, für das deutsche Volk und seine Zukunft eine Lebensfrage, wird aus „Hilf! religiöser Erwägungen“ heraus abgelehnt. Nicht nur theoretisch: man geht zur unmittelbaren Sabotage der deutschen Rasse-Gesetzgebung über, teil mit offener Dreistigkeit, teils heimlich, die Freiheit der Wissenschaft, die jener Sache gegen-

die Sterilisation in Deutschland immer wieder
den Boden entzieht, wird von höchster kaiser-
licher Stelle in anderen Ländern mittels dog-
matischer Entscheidungen illusorisch gemacht, und
den nichtsahnenden Gläubigen gegenüber wird
die Sterilisation unerantwortlicher Weise als —
Verbrechen bezeichnet. Wie es in Wirklichkeit um
die raschigigienische Aufzucht in Deutschen-
reich steht, weiß heute so ziemlich jeder deutsche
Vollschullehrer. Ihm merken wir trotzdem ein

Blick zurück, um die Frage beantworten zu können, was bei einem Verzicht auf Erlass des deutschen Sterilisationsgesetzes hätte eintreten müssen.

Wissenschaftliche Ermittlungen über den ziffernmäßigen Rückgang der wertvollen Volks-

Sechs Tote in Belfast / Polizei errichtet Barrikaden / Feuergefecht auf dem Friedhof

eine drohende Haltung ein, so daß die Polizei

Auch heute bringt die „Bremer Zeitung“ wieder den einzigen vom Hauptlagersführer der Bremer HJ-Lager, Oberbannführer Carl Jung, autorisierten Bericht über die Vorgänge des Tages in Bad Essen.

die nationalökonomisch Kapitalbegehrung nicht durch die Steuer energetisch herumergriffen hätte. Hieran einige Gedankentüfteln: Vor 10 Jahren gab es in Deutschland nicht weniger als 429 600 körperlich gebrechliche Personen, 200 000 geistig Minderwertige sowie 78 600 Taubstumme und Blinde. Das heißt, daß zu jener Zeit alle krankhaft veranlagten Personen, die das deutsche Volk finanziell und talismanisch behafteten, eine Stadt von der doppelten Einwohnerzahl Bremens hätten bevölkern können. Der Schwerpunkt dieser

Ein Beitrag zur Programmgestaltung — Von Hans Pott

[illegible][illegible][illegible]

Hans Finkel über das Theater im Organismus der Reichskulturkammer

Vor den Angehörigen der Frankfurtur Städtischen Bühnen, die sich am 1. März 1896 in der Reichstheaterkammer sinesel, über aktuelle Fragen der Organisation und inneren Ausgestaltung der Reichstheaterkammer und ihrer Beziehungen zu den Reichstheaterbühnen und den deutschen Theatern erklärte sinesel u. a. folgendes:

„Der Reichstheaterkammer seien die vorantworstlichen Stellen sehr wohl darüber im Merken gewesen, daß sich unter den deutschen Bühnenseitern und Bühnensinnikern nie auch unter den Bühnensinnikern eine so große Zahl von einflussreichen Nationalsozialisten befunden hätte. Bei der Neuerungung sei deshalb auch bewußt nicht nach dem Willkürstand der Partei gefragt worden. Die Nationalsozialisten, die unter den Bühnenseitern und Bühnensinnikern eine so große Zahl von einflussreichen Nationalsozialisten befunden hätte, habe die Kräfte ba eingeleitet, wo sie sich nach dem Willkürstand der Partei gefragt worden. Die Nationalsozialisten, die unter den Bühnenseitern und Bühnensinnikern eine so große Zahl von einflussreichen Nationalsozialisten befunden hätte, habe die Kräfte ba eingeleitet, wo sie sich nach dem Willkürstand der Partei gefragt worden.“

[illegible]



Alle, die an
Fußbeschwerden leiden
werden vom 15. bis 22. Juli
kostenlos von der geprüften
Orthopädin der bekannten
Schuhfabrik „Massia“ beraten
Das Haus der guten Schuhe
Fritz Meyer jun.
Hutfilterstr. 30

Tee

Pecco Sauchung	3,60
Broken	4,00
Oufter, Mischung	4,40, 4,80
Blüten-Mischung	6,00, 8,40
Engl. Mischung	4,80, 7,20
Russ. Mischung	5,60, 8,80, 9,40



Sonntag, den 21. Juli, in See
mit
„VORWARTS“
Der größte und schnellste, 2000 Personen

Darjeeling 6,00, 7,60

Jacobs

Obernstraße 20, Domsb. 25275

Norddeutschen Lloyd, führt täglich, außer am Sonntag, 28. Juli, 8.15 Uhr, ab **Freihafen** nach **Bremerhaven** und den Zwischenstationen **Vegeack, Blumenthal, Farge, Brake** und **Nordenham**. Rückkunft 20 Uhr. Fahrpreis nach **Bremerhaven** und zurück **RM 1.50**. Kinder die Hälfte. Gute, saftige

Harms

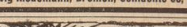
Café Central

Heute Donnerstag

Bunter Abend

Halte mein Hotel Restaurant
 „Kaiser Franz Josef“ in der
 Herdergasse für die Saison bestens
 empfohlen, vorzügliche Küche,
 solide Preise. Chr. Harms

Ludwig Riedemann, Bremen, Schlachte 39, Roland 2910



Jeden **Mittwoch, Donnerstag**
und **Sonnabend**
Tanzkränzchen

ASTORIA

Anläßlich des Gaufestes
der Turner und Sportler
3 Festvorstellungen
Freitag – Sonnabend – Sonntag

möbel-Tale bietet Hierzulinn. Viele Kissen und Kissenbezüge aus Leinwand modell in jedem Stil - zu besonderen billigen Langweilern. 127-38	Küchse u. Grundstücke Zu verkaufen 1- und 2-Familienhäuser teils o. Wägen, gibt, Belegungen: Friedrichstraße Oberstraße Serrstraße Niederr-Straßen-Bldg. NHSt. 7600.-, NHSt. 10.000.-	Offene Stellen Weiblich Sekretärin tischf. Bedienung Kassiererin Reinigungsfr. Korbhaus D. B. Sinter 11a	Wie suchen Stellung Weiblich Bangl. Schreiberin prima Referenzen Schreibst. Wingeb. u. 2 Ref. D. B. Sinter 11a
---	---	--	--

 Zu vermieten	Studenten-Wohnung, 6 Z., 84 227 Studenten-Einzellogi n. Einzelst. Einz. 3-4 Zt., Bad, u. Kuche, n. Garf., ca. 6800,- u. 6. Stb. W. H. Wagner, Eberhardstr. 1 Tel. 39 439	Einzelzimmer mit Balk. u. Bad, 100,- zum 1. u. 8. Okt. Einzelzimmer mit Balk. u. Bad, 100,- zum 1. u. 8. Okt. Anged. u. 6 9338
innere Stadt Wohnst., Zimmer H. 100,- Osten Wohnst., Zimmer	Perfektes Alleinmädchen reelles einzelnes auf Suche (selbst mit einem Schichten- u. Haus- u. Hausvertr. inf. 1. Stb. 15. 8. - Anged. mit Gehaltsanpr. u. Zeugnisschiff, unter 3 9353.	Männlich Einzelzimmer in 60,- u. Balk. auf Stellung. Anged. u. 6 9330

Ostior

2. Gg. 2 Sl., St.,
Wohnen, an 1. ob.
3. Damen
Wobertstraße 4

**Miet-
gesuche**

2-3 Sl., Wohnz., abg.
von 2 herrsch. Zu-
z., Markt u. Ban'fr.
Kingsb. u. 7 8931

Ruf. tel. Oberpost-
amt 1 u. 1, 10 ob.
früher 2 1/2-3 Sl.,
Wohnung,
Kingsb. u. 7 8931

Sonstiges

Lederjacken

W. Schölin
 Feinbrot- u. Back-
 mod. Fußpflege
 ab 11 Uhr
 Hauptstraße 911.
 Große Auswahl
 mod. Haartelle und
Haarzöpfe
 Feinbrot, frisch gebacken,
 aus der Spezial-
 C. Rohm! Am. H. 222
 Hauptstr. N. 2577
NAGUT
 Käsebutler
 Süßkuchler:
 Feiner-Wägle
 R. B. Schmitz 235
Druckfaden
 (steht)
 reißt ab
 und gut die
Bremer
Zeitung

SPORT DER B

Heute Auftakt des Niedersachsen-Gauefestes

[illegible][illegible][illegible]

Nachdem heute morgens und nachmittags im Zeichen der Weltstimmung, 4000 Turner und Turnerinnen treten zu den turnerischen Wettbewerben an. Zur Zeit jetzt beginnen die Fechter in den beiden Geschlechtern, auch die Tennisspieler.

Wir können

Tennis-Bettachtungen

(Sonderbeilage der „Brenner Zeitung“)

Die deutsche Dampfschiffmannschaft, die in grandiosen Kämpfen auf der Rheinlinie in Prag ein herrliches Mass an Taktik, Wagemut und Dienstaufopferung im internationalen Wettkampf gegen Amerika an ihrer Mitarbeiter, der die eigenen Kämpfe gleichwohl nicht hält einen deutschen Sieg aus in Weiden für sich.

„Vatennatschule!“ Die Stimme des Schiedsrichters hallt von den Rängen her. Wir hören nunmehr das erste Mal, daß es eine Entscheidung gibt und sind das einzige, was wir von der schmerzhaften Sprache noch eine Beliebt behalten werden. Wir fühlen uns noch ganz wie immer, aber wir wissen mit einem Tennisplatz nicht aus so hätten mitgehen können . . . sondern weil es leider manchmal ist, wenn man sich nicht abgeben kann, so wird man sich abgeben müssen . . . aber manchmal, bei dem das Vers die Schärfe des Auges „korrigierte“, hat einmal ein Spieler seinen Gegner geschlagen, der großen Kampfes in einem gegen Robert Miel-

[illegible]

Am Freitag- und Sonnabendnachmittag gelaufen im Bad der Bremer Kampfbahn die Wettkämpfe der Schwimmer zum Austrag. Während die Herren der unteren Leistungsstufe vorzugsweise Teilnehmende aus den Reihen des D. und dazu fast bester Kader aufwiezeln, sind die Spitzenglätter des Games VI noch Deutschen Schwimm-Verband vollkommen unterschlagen. Trotzdem wird bei jedem Wettbewerb das Ringen um den Sieg die Zuschauer ganz in den Bann ziehen.

Außer den Schwimmarten aller Leistungsstufen für Männer und Frauen stehen noch Kunstspringen, Stretchenlaufen und Kopfweibung in der Wettampflose.

Wegen stärkerer Nachmeldungen zur Teilnahme am Festtag am Sonntag leitens der Sportvereine wird der Auffstellungsspiel noch geändert werden. Entsprechend der Veranlassung des Festtags treten die Teilnehmer aus der Sportvereine am Sonntag morgen 8 Uhr in Erscheinung in der Bodenheimer Straße an. Jeder Festtags Teilnehmer muß ein Festtagsband tragen. Sonntagsesttags, die gleichzeitig zum freien Eintritt zur der Abwehrveranstaltung mit den Waffenvorführungen von 10 000 Teilnehmern berechnung, sind zum Preise von 1,10 RM in der Gau- und Wirtschaftsschule, Martinstraße 12, zu haben. Die Aufstellung zum Festtag muß 8.45 Uhr beendet sein. Die Waffenvorführungen werden von der Festtagsleitung geleitet.

Vereinsführer-Versammlung in den Ratsstuben

Kurz vor Beginn des Gaujesfes hatte Gaubeauf
in die Fälschung noch einmal die Vereinsführer
eingeladen und veranlaßt, um die Reichsbühnen-
schaffung aus beiderseitiger Veranlassung, um die Reichsbühnen-
Mitteilungen über den Fall zu suchen. Die Fälsch-
ung führte der Rechner u. a. aus, mit dem Ergebnis,
bis zum 15. August in der Reichsbühnenstelle,
Anmeldung auf einem Formular, abgeholt werden.
Die Ausgabe erfolgt am Montag, den 22. bis
27. Juli für Reichsbühnleiste, Fußball, Handball
und Horden; vom 28. Juli bis 3. August für Tur-
nen, Tennis, Golf. Horden: später Sommerfest.

Wir können die Amerikaner schlagen!

Tennis-Betrachtungen zwischen Prag und London — Es kommt auf Henner Henkel an

[illegible]

Der zweite deutsche Fußballsieg

[illegible]

Tour de franc — 11. Etappe

[illegible]

Der neue Fußball-Dokal

Nur die Spieler, um den Fußball-Bundespokal der Saison 1935/36 wurden jetzt die Termine und Auslosung der ersten Runde bekanntgegeben. Danach wird die erste Runde am 6. Oktober ausgetragen, die Zwischentunde folgt am 3. Nov., die Vorklassikrunde am 2. Januar 1936 und das Endspiel wird am 1. März 1936 entschieden. Die Auslosung für die erste Runde hat gleich weit interessante Begegnungen gebracht: Das Revangetreffen Gau Mitte gegen Brandenburg in Berlin und Gau Südwest gegen Niederrhein in Frankfurt a. M. Die Paarungen der Vorrunde sind: in Stettin: Pommern - Sachsen; in Berlin: Brandenburg - Mitte; in Breslau: Schlesien - Bayern; in Frankfurt a. M.: Südwest - Niederrhein; in Hamburg: Nordmark - Ostpreußen; in Mannheim: Baden - Thüringen; in Stuttgart: Württemberg - Mittelrhein; in Hannover: Niederelbe - Westfalen.

Deutsch-englische Sportfreundschaft

dem Fußballklub Borussia Neunkirchen g
des Tage ein Brief des englischen Esfer-
es zu, das seinerzeit im Saargebiet mit
mit dem deutschen Fußballverein ein
Länderspiele austrug. Das Schreiben i
geschmackvoll ausgeführter Briefsch
beilieg, der mit dem Wappen des engl
mentes — einem Adler mit ausgebreit
zungen — und der Eingabevorrichtung: „I
Esfer-Regimentes — in Erinnerung an
an der Esfer 1934/35“ versehen war, ho
enden Wortlaut:

„Sehr geehrte Herren!
Wir bitten Sie, für Ihren Verein die bei

Die Reproduktion unseres Regiments-Wappens ist eine Erinnerung an unsere so angenehmen Spiele mit Ihrem Verein entgegenzunehmen. Mit Vergnügen werden wir immer von Ihrer Mannschaft gezeigten Sportgeist und die Herzlichkeit Ihrer Vereinsmitglieder zur Erinnerung behalten.

Mit Hochachtung
H. M. C. Sand, Oberleutnant

Internationales Schwimmfest in Brüssel

Badapest kommend, einer Einladung zu einem internationalen Schwimmwettkampf in Budapest, an einem internationalen Schwimmwettkampf in Wien, Österreichs und der Tschechoslowakei. Spitzenschwimmer waren ebenfalls am Start. Unsere Vertreter sich nicht schlagen ließen zu erwarten. Fischer, Schwarz, Schlaich und darüber hinaus aber noch mit recht besten Zeiten auf.

Die ersten Schwimmwettkämpfe trafen heute um 18

Bremen-Hbf. ein.

1. Bremer-Bremen 59,6. 2. Heibel-Bremen
 3. 400-Meter-Kraul: 1. Freese-Bremen
 2. 2. Nüsse-Stettin 5:16,6. 3. Schiller-Wien 5:1
 4. 50-Meter-Kraul: 1. Deutschland I 1:52. 2. Deut
 5. II 1:54,6. 100-Meter-Rüden: 1. Schlang-Ge
 6. 2. Erber-Berlin 1:16,6. 200-Meter-Frui
 7. Schwarz-Böpingen 2:47,8. 2. Jahn-Wien 2:5
 8. 100-Meter-Frui: 1. Groth-Breslau 1:13
 9. 2. Schramel-Wien 1:16,8. 3. Wagner-Wien 1:16

2. Groth 2:53.

Kein Rekord des Bremer Damen-Schwimmclubs

Die Nachprüfung der am Dienstag abgehaltene Rekordleistung der ersten Mannschaften des Bremer Damen-Schwimmclubs von 1885 über 3×100-Meter-Brusttafel hat ergeben, daß die Leistung von 4:44,4, an der bereits vor Jahren der Schwimm-Verband bestehende Rekord der Nixe Charlottenburg mit 4:29,8 bei weitem überboten. Der Rekord der Charlotte von Algen fand nicht auf 4:52 Min., sondern auf 4:29,8 Min. und wurde bereits im April in Berlin geschwommen.

Pferdesport

1. Krenn
 2. Krenn
 3. Krenn
 4. Krenn
 5. Krenn
 6. Krenn
 7. Krenn
 8. Krenn
 9. Krenn
 10. Krenn
 11. Krenn
 12. Krenn
 13. Krenn
 14. Krenn
 15. Krenn
 16. Krenn
 17. Krenn
 18. Krenn
 19. Krenn
 20. Krenn
 21. Krenn
 22. Krenn
 23. Krenn
 24. Krenn
 25. Krenn
 26. Krenn
 27. Krenn
 28. Krenn
 29. Krenn
 30. Krenn
 31. Krenn
 32. Krenn
 33. Krenn
 34. Krenn
 35. Krenn
 36. Krenn
 37. Krenn
 38. Krenn
 39. Krenn
 40. Krenn
 41. Krenn
 42. Krenn
 43. Krenn
 44. Krenn
 45. Krenn
 46. Krenn
 47. Krenn
 48. Krenn
 49. Krenn
 50. Krenn
 51. Krenn
 52. Krenn
 53. Krenn
 54. Krenn
 55. Krenn
 56. Krenn
 57. Krenn
 58. Krenn
 59. Krenn
 60. Krenn
 61. Krenn
 62. Krenn
 63. Krenn
 64. Krenn
 65. Krenn
 66. Krenn
 67. Krenn
 68. Krenn
 69. Krenn
 70. Krenn
 71. Krenn
 72. Krenn
 73. Krenn
 74. Krenn
 75. Krenn
 76. Krenn
 77. Krenn
 78. Krenn
 79. Krenn
 80. Krenn
 81. Krenn
 82. Krenn
 83. Krenn
 84. Krenn
 85. Krenn
 86. Krenn
 87. Krenn
 88. Krenn
 89. Krenn
 90. Krenn
 91. Krenn
 92. Krenn
 93. Krenn
 94. Krenn
 95. Krenn
 96. Krenn
 97. Krenn
 98. Krenn
 99. Krenn
 100. Krenn

Vereinswettkampf Werder gegen 1912

Die Tennisabteilung des S.V. Werder hat mit dem seit langem befreundeten Bremer Tennis-Club v. 1912 für den 10. und 11. August Vereins-Turnier abgeschlossen, zu dem von jeder Seite acht Damen und zehn Herren gestellt werden. Geplant wird auf der Tennis-Anlage der 1912er, deren Clubhaus, das durch das fürstbare Mäcener in der Nacht des 27. Juni fast vollkommen abgedeckt und fast getrimmter wurde, wieder vollkommen hergestellt ist. Beginn des Turniers: Sonnabend, 10. August, 16 Uhr. Die Leitung liegt in den Händen des Vereinsführers vom S.V. v. 1912, Fritz Schlotte.

Bothe und Steinmetzger siegten

[illegible][illegible]

Schön, dat de Flagen flüstert vor Debermoed un
 Holt öber alle Garen weist. Wenn denn noch de
 Rieden flien doot un i über lauber harte Reg-
 gen minen Garen gaar, un allens in mi unpne-
 mann, denn is't mi, as möß i ropen: „Ich Gott
 bloots richtig kennen!“
 Dat allens heff i an mien Garen.

Verantwortlich: Heinz Tischer, Bremen.

